

Informationen zum QV 2023

Liebe Prüfungsexpert:innen
Liebe Berufsbildungsverantwortliche

Gerne stelle ich euch auch in diesem Jahr den Expertenrapport in schriftlicher Form zur Verfügung. Die IPA-Phase 2022 hielt einige Überraschungen bereit und war für alle Seiten eine Herausforderung. Durch die beherzte Mitarbeit aller Beteiligten, konnte diese aber positiv abgeschlossen werden. Durch die Rückmeldungen in der Evaluation für die IPA 2022, konnten einige Anpassungen in den Abläufen gemacht werden.

Folgende Anpassungen werden für das QV 2023 umgesetzt:

- Die IPA-Phase wird um 2 Wochen verlängert und dauert neu vom 03.04.2023 – 31.05.2023
- Während der IPA-Phase an Wochentagen (ausgenommen Feiertage) ist die Hotline neu von 06.30 Uhr - 18.00 Uhr besetzt und steht euch mit Rat und Tat zur Seite.
Die Nummer lautet 031 970 40 85
- Die Auswahl der externen Prüfungen durch die PEX wird um zwei Wochen bis zum 15.01.2023 verlängert. Die Fertigstellung der Planung durch die OdA Gesundheit Bern wird daher bis zum 12.02.2023 gemacht werden.
- Zusätzlich zu den laufenden Fachkursen finden im Januar weitere Kurse für PEX FaGe und PEX AGS statt. Die Daten wie auch die Anmeldeinfos findet ihr [hier](#).
- Es müssen nur noch die Protokollblätter für die Protokollierung ausgedruckt werden. Alle anderen Unterlagen müssen nicht ausgedruckt und aufbewahrt werden.
- Auf allen Formularen, welche auf PkOrg signiert werden, wurde die Unterschriftsmöglichkeit entfernt. Es braucht keine Unterschriften mehr.
- Für das Fachgespräch werden Fragebeispiele erstellt, welche ab Anfang März zur Verfügung stehen werden.
- Im Frühjahr 2023 finden Sprechstunden für Prüfungsexperten via Zoom statt. Diese sind gedacht um Fragen, Unklarheiten aber auch den Austausch zu pflegen. Im folgenden [LINK](#) findet Ihr die Daten.
- Anleitungen werden überprüft und bei Bedarf noch differenzierter gestaltet. Denkt daran, dass die Anleitungen so geschrieben sind, dass dies Schritt-für-Schritt-Anleitungen sind, welche immer zum nächsten Punkt führen.

Die Bewertung auf PkOrg ist durch die vielen Kommentare eine sehr aufwändige Angelegenheit. Um diese zu vereinfachen, wurden verschiedene Lösungswege diskutiert. Da die Bewertung auf PkOrg analog der Umsetzung der anderen Kantone ist, konnte diese Funktion leider nicht ausgeschaltet werden. Dort wo keine Kommentare mehr nötig sind, können einfach drei Punkte (...) gemacht werden.

Jede zu bewertende Handlungskompetenz hat 4 Bewertungsbereiche (Vorbereitung, Fähigkeiten, Haltungen, qualitätssichernde Kriterien).

- **Beim Bewertungsbereich Vorbereitung ist es möglich 0 oder 1 Punkt zu vergeben. Ein Kommentar ist hier nicht nötig. Es ist ausreichend, wenn drei Punkte (...) gemacht werden.**
- **Bei den drei anderen Bewertungsbereichen können 0 – 3 Punkte vergeben werden. Ein Kommentar ist hier nur nötig, wenn Ihr 0 oder 1 Punkte gebt. Bei 2 oder 3 Punkten reichen drei Punkte (...).**

Der administrative Aufwand sollte somit deutlich reduziert werden.

Inhaltlich bleibt die IPA 2023 gleich wie im Vorjahr. Eine Änderung gibt's jedoch nach den nationalen Unterlagen. Die Lernenden FaGe sollen ihre Tagesplanung allein erstellen. Die Berufsbildenden überprüfen diese dann nur noch und passen bei Bedarf an.

Bitte vergesst nicht folgende Punkte in der Planung und Durchführung der IPA.

- Die Situationen sollen so gewählt werden, dass die Lernenden bedarfs-, situations-, und niveaugerecht geprüft werden. Empfehlung: eine Situation pro Handlungskompetenz erleichtert sowohl die Beurteilung wie auch die Planung.

- Die Prüfungsexpert:innen protokollieren die Beobachtungen. Es soll keine Bewertung während der praktischen Prüfung stattfinden. Diese muss im Anschluss, aufgrund der Protokolle, im PkOrg vorgenommen werden.
- Zeitverschiebungen innerhalb des Prüfungszeitraumes dürfen nicht zu einer schlechteren Bewertung der Lernenden führen.
- Verständnisfragen sollen während der praktischen Prüfung nur gestellt werden, wenn diese zwingend zum Verstehen der Situation beantwortet werden müssen.
- Die Beurteilung der praktischen Prüfung muss zwingend vor dem Fachgespräch erfolgen. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Beurteilung aufgrund des Fachgesprächs verändert werden kann.
- Plant am Vormittag während der praktischen Prüfung eine Pause von 30 Minuten ein. Die Pause darf nicht mit den Kandidierenden auf der Abteilung verbracht werden.
- Macht nach der Beurteilung der praktischen Prüfung und Vorbereitung des Fachgesprächs eine Pause (Mittagessen). So könnt Ihr euch vom Vormittag lösen.
- Denkt beim Fachgespräch daran, dass aus den vier geprüften Handlungskompetenzbereichen nur drei Handlungskompetenzen geprüft werden müssen. Jede befragte Kompetenz muss aus einem anderen Handlungskompetenzbereich stammen und am Vormittag geprüft worden sein.
- Die handschriftlichen Unterlagen werden im Anschluss an die Prüfung auf PkOrg hochgeladen und im Betrieb bis zum Oktober des Folgejahres abgelegt.
- Bleibt wertschätzend – kritisch während der Prüfung.

Die ausführlichen Informationen zum Nachlesen, stehen im Expertendossier und in der Wegleitung zur Verfügung. Für die Umsetzung dieser Anpassungen ist keine Schulung notwendig.

Bei Fragen meldet euch gerne per E-Mail bei mir p.reichen@oda-gesundheit-bern.ch.

Ich freue mich, mit euch das kommende Qualifikationsverfahren zu planen und durchzuführen.

Freundliche Grüsse

OdA Gesundheit Bern

Philipp Reichen



Chefexperte QV FaGe/AGS

Direkter Link zu:

[Fachkursdossier FaGe](#)

[Wegleitung FaGe](#)

[Fachkursdossier AGS](#)

[Wegleitung AGS](#)